

Energieleitbild

der Stadtgemeinde Wieselburg

*Eine Klima-, Energie- und Umweltrichtlinie nach innen und
bewusstseinsbildendes Zeichen nach außen.*

Das vorliegende Energieleitbild legt die grundlegenden Einstellungen und Rahmenbedingungen für das politische und operative Handeln der Energie-, Klima- und Verkehrspolitik der Stadtgemeinde Wieselburg fest. Das Energieleitbild ist die Basis für die Ableitung konkreter Ziele und Maßnahmen auf kurz-, mittel- und langfristiger Ebene.

Die Vision ist das ambitionierte Vorhaben der Stadtgemeinde Wieselburg, bis 2040 klimaneutral zu werden, also bei der Treibhausgas-Bilanz auf das gesamte Jahr gesehen, ausgeglichen zu sein.

Des Weiteren bekennt sich die Stadtgemeinde Wieselburg zum globalen Umwelt- und Klimaschutz und zur Verantwortung für unsere zukünftigen Generationen und unterstützt die übergeordneten Energie- und Klimaziele nach besten Kräften.

Diese Vision steht im Einklang mit den globalen und regionalen Zielen des „Paris Abkommens“, der EU – „Fit for 55“ und des österreichischen Regierungsprogramms 2020 bis 2024.

Klimaziele 2030 für NÖ Gemeinden

Photovoltaik



2 kWp/EW für Gemeinden <10.000 EW

10% der PV-Leistung von Gemeinde 0,2 kWp/EW

e-Mobilität



50% Anteil an klimafreundlichen Fahrzeugen bei den Neuzulassungen

20% im PKW-Bestand elektrisch

100% der Fahrzeuge M1+N1 im Gemeindefuhrpark sind klimafreundlich

Öl raus



70% weniger fossile Brennstoffe am gesamten Gemeindegebiet

Alle gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen sind ölfrei beheizt

Energieeffizienz



100% der Straßenbeleuchtung ist auf LED umgestellt

Wärmeverbrauch aller Gemeindegebäude max. 50 kWh pro m² Jahr

Klimaanpassung



10 % der öffentlichen Grünflächen im Siedlungsgebiet sind Biodiversitätsflächen

• Maßnahmenfeld „Energie“

- Unser Ziel ist die stetige Senkung des Energieverbrauches (Wärme, Strom) bei gemeindeeigenen Gebäuden und Einrichtungen durch Effizienzmaßnahmen, um eine energieeffiziente und ökologische Gebäudequalität zu schaffen.

- **Zielwerte 2030:**

- Einhaltung der e5-Zielwerte bei Wärme und Strom je Gemeindeobjekt;
- vollständige Umstellung der öffentlichen Straßenbeleuchtung auf 100 % LED.

Miteinhergehend ist die Reduktion der CO₂-Emissionen durch diese Maßnahmen.

- Wir wollen alle Wieselburger Bürger/-innen und Unternehmen motivieren und unterstützen, gleichfalls energiesparende Maßnahmen im eigenen Wirkungsbereich (Haus, Wohnung, Betrieb) zu setzen und an Erneuerbaren Energiegemeinschaften (EEG) teilzunehmen.

- Durch die vermehrte Nutzung erneuerbarer Energieträger (wie z.B. Sonne und Biomasse aus der Region) in Form von Wärme (Ausstieg aus Öl und Gas) und Strom (Errichtung von PV-Anlagen) im Bereich der Gemeinde, der Betriebe und der Bevölkerung soll das Ziel der Klimaneutralität wesentlich vorangetrieben werden.
 - **Zielwerte 2030:**
 - keine fossilen Wärmeerzeugungsanlagen bei Gemeindeobjekten
 - weniger als 40 Ölheizungen im Gemeindegebiet;
 - Anteil erneuerbarer Wärme mindestens 60 % im Gemeindegebiet;
 - 2 kWp Stromerzeugung aus Photovoltaikanlagen pro Einwohner/-in
 - 1 MWp Stromerzeugung aus Photovoltaikanlagen, welche durch die Gemeinde initiiert werden (eigene Anlagen, Bürger/-innen-Beteiligungsanlagen)

- **Maßnahmenfeld „Mobilität“**

- Unser Ziel ist die Förderung einer ökologisch verträglichen Mobilität verbunden mit einer spürbaren Verringerung des CO₂-Ausstoßes im Verkehrsbereich.
- Als Gemeinde unterstützen wir dieses Ziel durch den Einsatz von energieeffizienten und elektrisch angetriebenen Fahrzeugen im kommunalen Bereich.
 - **Zielwert 2030:**
 - Der gesamte gemeindeeigene Fuhrpark (Fahrzeugklasse M1 bei PKW und N1 für leichte Nutzfahrzeuge) wird rein elektrisch betrieben.
- Wir streben eine Optimierung des Geh- und Radwegenetzes an, um den Anteil der aktiven Mobilität signifikant zu erhöhen.
 - **Zielwert 2030:**
 - Anteil an aktiver Mobilität soll 44 % betragen
- Wir unterstützen den Ausbau der klimafreundlichen Mobilität (Gehen, Radfahren, Bus, Bahn, Mikro-ÖV, e-Mobilität) durch bewusstseinsbildende Maßnahmen und finanzielle Unterstützungen (Mobilitätsförderung) innerhalb der Wieselburger Bevölkerung und damit einhergehend eine Reduktion des vom Verkehr verursachten Feinstaubes.
- Wir forcieren den Ausbau der E-Ladeinfrastruktur für ein- und mehrspurige Fahrzeuge im Gemeindegebiet.
 - **Zielwert 2030:**
 - 40 öffentliche Ladepunkte mit mindestens 11 kW Ladeleistung.

- **Maßnahmenfeld „Entwicklungsplanung, Raumordnung, Klimawandelanpassung, Biodiversität sowie Umwelt- und Klimaschutz“**

- Die Stadtgemeinde Wieselburg bekennt sich zu einer Raumplanung nach ökologischen Grundsätzen und damit zu einer sparsamen Nutzung von Grund und Boden, Stärkung des Ortskerns und einer Verdichtung nach Innen. In der Raumplanung werden stets energetische Aspekte berücksichtigt.
- Es ist unser Ziel, Grünflächen zur Naherholung und Renaturierung zu erhalten bzw. neu zu schaffen. Diese Flächen sollen ökologisch gepflegt werden.
 - **Zielwert 2030:**
 - 50 % der öffentlichen Flächen sind Biodiversitätsflächen
- Wir forcieren die Errichtung von unversiegeltem, ökologisch bewirtschaftetem Parkraum.
- Im gesamten Gemeindegebiet sorgen wir mit konkreten vorgeschriebenen Maßnahmen dafür, dass das anfallende Niederschlagswasser durch gezieltes Regenwassermanagement (Versickerungs-, Retentions- und Speichereinrichtungen) ökologisch und nachhaltig genutzt wird.
- Wir bekennen uns als e5-, Klimabündnis-, Bodenschutz-, „Fairtrade-“ und „Natur im Garten-Gemeinde“ zu einem vorsorgenden Umwelt- und Klimaschutz und führen Maßnahmen im Bereich der Klimawandelanpassung, der Biodiversität und Artenvielfalt durch.

- **Maßnahmenfeld „Suffizienz“**

- Wir bekennen uns zum sparsamen Umgang mit Bauland und Bodennutzung sowie zur Innenentwicklung und Nachverdichtung (Teilbebauungspläne).
- Wir forcieren die Leerstandsaktivierung und Sanierung von Altbauten vor dem Neubau.
- Wir bekennen uns zum sparsamen Umgang mit dem kostbaren Gut „Wasser“ und forcieren Maßnahmen für den sorgsamen Umgang mit Trinkwasser.
- Wir entwickeln Wieselburg zur Plastiktaschen-freien Stadt.

- **Maßnahmenfeld „Kommunikation & Bewusstseinsbildung“**

- Wir wollen als Stadtgemeinde bei unserem eigenen Tun und Handeln in Sachen Energieeffizienz und Klimaschutz ein Vorbild für unsere Bevölkerung sein.
- Durch laufende Information, Kooperation, Beratung und Förderung sollen BürgerInnen, Schulen, Vereine und Betriebe zum aktiven Klimaschutz motiviert werden und somit ein eigenes „Wieselburger Bewusstsein“ im Sinne unserer erfolgreichen Teilnahme im e5-Programm für den Klimaschutz spürbar werden.
 - **Zielwert 2030:**
 - 50 % der Bevölkerung wissen, dass Wieselburg eine e5-Goldgemeinde ist.
- Durch die Umsetzung gemeinsamer Projekte mit Betrieben und wissenschaftlichen Einrichtungen wollen wir als Stadtgemeinde Wieselburg klimafitte Vorzeigemaßnahmen erarbeiten und damit eine bewusstseinsbildende Vorbildwirkung für die gesamte Region einnehmen.
- Gemeinsam möchten wir an einer nachhaltigen Entwicklung für unsere lebenswerte Gemeinde arbeiten.

Die darauf aufbauenden qualitativen sowie quantifizierbaren Potentiale, Ziele und Maßnahmen inklusive Absenkpfade werden im **Energiekonzept** der Stadtgemeinde Wieselburg abgebildet.

*Energieleitbild der Stadtgemeinde Wieselburg, Erstbeschluss 2013,
Aktualisierung und weiterführender Beschluss im September 2018
Weitere Aktualisierung und weiterführender Beschluss im Dezember 2022*

Der Bürgermeister

Dr. Josef Leitner